



Xylophon



Das Xylophon gehört zur Familie der Schlaginstrumente. Es besteht aus einer Reihe von **Klangstäben**, die meist aus Hartholz oder Bambus bestehen. In Europa wird gern Palisanderholz verwendet. Diese Klangstäbe sind mit Hilfe von Schnüren auf einem Holzkasten oder einem **Holz-/Metallrahmen** befestigt, liegen dabei auf Filzbahnen auf oder hängen in der Luft. Bei großen Xylophonen, die auf einem Ständer stehen, sind unter jedem einzelnen Klangstab **Resonanzröhren** angebracht, die den Ton verstärken.

Die Klangstäbe sind alle unterschiedlich lang, was neben der Dicke und der Festigkeit ihren Ton bestimmt. Je kürzer, dicker und weniger fest der Stab, desto höher klingt der Ton.

Das Xylophon wird mit **Schlägeln** gespielt, dessen Köpfe aus Holz, Gummi oder Kunststoff sein können.

Die ersten Vorfahren des Xylophons gab es vermutlich im 9. Jahrhundert in Südostasien, von wo sie sich zuerst nach Afrika ausgebreitet haben.

Schreibe die fett gedruckten Wörter auf die Linien neben dem Bild.